

Jubiläum 15. Jahre Galerie

© 2019

galerie | freitag 18.30

SASCHA BERRETZ
ANNETTE BESGEN
ROBERT BISCHOF
VIOREL CHIREA
NIKOLA DICKE
BEATE HÖING
JULIA ISAAK
MIKAEL JACOBSSON
DAVID KOENIG
MICHAEL KRAVAGNA
FRANCESCA LARKIN
LILITH LINDNER
JUPP LINSSEN
MANFRED MAHSBERG
RURI MATSUMOTO

HARRY MEYER
JOOST MEYER
NGHIA NUYEN
STAMATIS PAPAZOGLU
FRANCOIS DU PLESSIS
TERESA RIBA
CHRISTOPH RODE
ATELIER SÄNGER
NICO SAWATZKI
TOM SCHMELZER
JULIA SCHOENEN
SILKE SCHOENER
FABIAN VON SPRECKELSEN
TOBIAS STUTZ
ROMAIN VAN WISSEN

GALERIE FREITAG 18.30

EINFÜHRUNG	4	HARRY MEYER	36
SASCHA BERRETZ	6	JOOST MEYER	38
ANNETTE BESGEN	8	NGHIA NUYEN	40
ROBERT BISCHOF	10	STAMATIS PAPAZOGLOU	42
VIOREL CHIREA	12	FRANCOIS DU PLESSIS	44
NIKOLA DICKE	14	TERESA RIBA	46
BEATE HÖING	16	CHRISTOPH RODE	48
JULIA ISAAK	18	ATELIER SÄNGER	50
MIKAEL JACOBSSON	20	NICO SAWATZKI	52
DAVID KOENIG	22	TOM SCHMELZER	54
MICHAEL KRAVAGNA	24	JULIA SCHOENEN	56
FRANCESCA LARKIN	26	SILKE SCHOENER	58
LILITH LINDNER	28	FABIAN VON SPRECKELSEN	60
JUPP LINSSEN	30	TOBIAS STUTZ	62
MANFRED MAHSBERG	32	ROMAIN VAN WISSEN	64
RURI MATSUMOTO	34		

„DIE DINGE, DIE AUS DER KUNST VERSCHWINDEN MÜSSTEN, SIND GENAU DIE DINGE, DIE DIE KUNST WOHL AUSMACHEN.“

THOMAS SCHMIDT 1980 –

In der Nacht des 20. Juli 1964 haben schöpferisch erregte RWTH-Studenten im Chaos des fluxus-Festivals einen Bazillus der zeitgenössischen Kunst aus dem Auditorium Maximum in die Stadt getragen, der in den 60er und 70er Jahren epidemisch wurde. Sie eröffneten Schauräume und Galerien: Abolins und Vorhoff in der Wallstraße, Kranenpohl in der Monheimsallee, Kommilitonen in der Turmstraße, Marie Helene von der Milwe in der Kleinkölnstraße, Kicken und Schürmann die erste Fotogalerie weit und breit, „Lichttropfen“ in der Kockerellstraße.

Später häuften sich Ausstellungsräume in der Ottostraße: die Wolperdinger, Horst Hambücker „Monochrom“, „Otto 57“ von Dieter und Karl Philipp und „Signe“ des Heerleners Gustav Begas. In der benachbarten Rudolfstraße residierte der Neue Aachener Kunstverein: 2004, als Robert Mertens im Viertel die Galerie Freitag 18.30 eröffnete, war der Pegel der Erregung gesunken. Mertens war stolz, in einem Haus zu beginnen, in dem Mies van der Rohe als Maurerlehrling gearbeitet haben soll.

Das Aachener Kunstpublikum hat sich angewöhnt, zu Hauf freitags um 18.30 Uhr zu den Vernissagen in der Steinkaulstraße zu kommen. Aber auch an anderen Tagen ist der Schauraum geöffnet, der Galerist – beileibe kein Kunsthistoriker, sondern ein kunstbegeisterter Jurist und Sammler, der den Markt der Kunst überschaut, ein professioneller Galerist, der mit seinen Künstlern verabredet, Werke, die sie ihm anvertrauen, nicht nur auszustellen, sondern zu verkaufen, dieser Galerist ist immer erreichbar. Er hat seit 2004 in und weit um Aachen herum einen Kreis von Sammlern gewonnen, der ihm und seinen Empfehlungen vertraut.

Mertens kennt den Kunstmarkt und seine Krisen. Wenn die Zeit es erlaubt, bewegt er sich in Institutionen der Kreativwirtschaft, berät Künstler und Unternehmer und erweitert den Wirkungskreis von Freitag 18.30. Die erfolgreiche Teilnahme an der Kölner und anderen Kunstmessen hat seine Galerie nicht nur bei auswärtigen Sammlern, sondern auch bei Künstlern bekannt gemacht. Sein „Stall“ wurde größer, seine Entdeckerfreude musste er mit Erweiterungen der Galerieräume bezahlen.

Der alte Kölner Kunsthändler Rudolf Zwirner hat mich gelehrt, dass ein guter Galerist in seinen Schauräumen gewagte, nie zuvor gesehene Schöpfungen zeitgenössischer Kunst, in seinem Büro aber das Werk eines unbestrittenen Meisters (Max Ernst etwa, Francis Bacon oder Fritz Winter) zeigen muss, der das Risiko mindert, an Abenteuern der jungen Kunst zugrunde zu gehen. Bei Robert Mertens gibt es kein Büro, er hat stattdessen sein Risiko durch die treue Freundschaft mit einigen seiner Künstler über Jahre hinweg gemindert, in denen der Markt selbst den Wert ihrer Werke gesteigert hat. Und er hat ihnen gern geholfen, ihre Arbeit in Galerien und Museen anderer Städte zu zeigen.

Der Bazillus, den die Studenten der RWTH 1964 in die lebenswerte, schläfrige Stadt Karls des Großen trugen, hat 1968 zur Gründung des Zentrums für aktuelle Kunst Gegenverkehr und 1970 zur Neuen Galerie – Sammlung Ludwig im Alten Kurhaus geführt und nicht nur aus dem Vorsitzenden des lokalen Museumsvereins, Peter Ludwig, einen der größten Sammler der BRD gemacht, sondern einige Professoren der RWTH motiviert, ihm zu folgen und Gegenverkehr wie Neue Galerie zu fördern.

Der Bazillus hat damals das Kind Robert Mertens im Dachgeschoss der Neuen Galerie erreicht, wo seine Mutter die Kindergalerie des Hauses betreute. Da hat das Kind noch in kräftigen Farben gemalt. Er traf mich seit 1990 im Ludwig Forum wieder, und wir haben nicht aufgehört, unsere Erfahrungen zu tauschen und Abenteuer zu entwerfen.

Der Bazillus von 1964 wuchs zu einer Blase aus fluxus, happening und pop art, einem homogenen Trend, der die gesamte Provinz Westeuropas provozierend, unterhaltend, lärmend besetzte. Kein Gruppenstil hat danach solche Kraft entfaltet. Heute bestimmen individuelle Künstlerpersönlichkeiten aus der ganzen Welt die Szene. Sie treffen sich auch in der Galerie Freitag 18.30 und teilen miteinander und mit dem größten Teil ihres Publikums mehr als ihre Jugend. Sie kommen aus Berlin, München, Leipzig, Eupen und Aachen – überraschen und sind überrascht von dem dichten Menschenschwarm, der sich bei Eröffnungen auf der Straße vor dem Eingang bildet. Die Galerie ist klein und kompakt und

neigt dazu, sich auszubreiten – über einen Hinterhof in eines der Nachbarhäuser und neuerlich auch in ein Ladenlokal zur anderen Seite. Robert Mertens wird von seinem Publikum getragen. Er ist der strahlende Mittelpunkt seiner Empfänge, und Sammler erwähnen gern, dass sie dieses oder jenes Werk von ihm erworben haben. Es gibt in dieser behäbigen Stadt Karls des Großen einen wachsenden Kreis von Kunstfreunden, der sich ein Leben ohne Freitag 18.30 nicht vorstellen möchte.

Prof. Dr. Wolfgang Becker, Kunsthistoriker und ehemaliger Direktor des Ludwig Forums für Internationale Kunst in Aachen

Im November 2019

SASCHA BERRETZ (DE)

* 1973

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

Studium an der Akademie für Bildende Künste Maastricht (NL)

ARBEITEN

Links:
„Farnsworth House“
Acryl auf Leinwand
90 x 60 cm, 2019

Rechts:
Atelieransicht
Acryl auf Leinwand
versch. Größen,
2017-2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Künstlerforum, Bonn
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Wirtschaftsforum SPD, Berlin
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Marnach (LU)
Affordable Art Fair, Hamburg
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
St. Moritz Art Masters (CH)
- 2016 Art.Fair, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen
St. Moritz Art Masters (CH)
- 2015 Art.Fair, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2014 Art.Fair, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Majerus Parmentier Constructions
Sárl (LU)
- 2013 Zollhaus, Hauset (B)
- 2012 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2011 Raum für Kunst, Aachen



ANNETTE BESGEN (DE)

* 1958

AUSBILDUNG

- 2010 Lehrauftrag für Malerei an der Universität Paderborn
- 1977-84 Kunststudium an der U-GH Siegen, Schwerpunkt Malerei

PREISE & STIPENDIEN

- 2004 Stipendium, Pollock-Krasner Foundation, New York City (USA)
- 2003 Stipendium, Bemis Center for Contemporary Arts, Omaha (USA)
- 1999 Stipendium, International Studio Program, New York City (USA)
- 1995 Stipendium, Cité Internationale des Arts, Paris (FR)

ARBEITEN

Links:
„Bacino 40“
Öl auf Leinwand
155 x 95 cm, 2017

Rechts:
„Rua do Paraiso“
Öl auf Leinwand
90 x 170 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Art Miami, Miami
Galerie Ahlers, Göttingen
Art Karlsruhe, Karlsruhe
- 2018 Schmalfluss / Berlin
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie Michael Schmalfluss, Marburg
Galerie Rother Winter, Wiesbaden
Frieze Art Fair, London
- 2017 Art Miami, Miami
von fraunberg art gallery, Düsseldorf
Galerie Ahlers, Göttingen
Galerie 11, Siegen
- 2016 Art.Fair, Köln
Galerie Rother Winter, Wiesbaden
Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2015 Art.Fair, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Frauenmuseum Bonn



ROBERT BISCHOF (RO)

* 1971

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

1996 – Studium an der FH Aachen
2002

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie Down to Art, Gent (BE)
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Wirtschaftsforum SPD, Berlin
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Marnach (LU)
Galerie Down to Art, Gent (BE)
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art.Fair, Köln
- 2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2012 Ostrale, Dresden
- 2011 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2009 „Lichtobjekte“ Galerie another road
Gent (BE)
- 2008 Kunsttour Maastricht, Maastricht (NL)
- 2007 Kloster Den Troost, Vilvorde (BE)

ARBEITEN

Serie „Here Together“
Bronze, Aufl. 12,
ca. 4 x 6,5 cm, 2019



VIOREL CHIREA (RO)

* 1960

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

- 2012 Kunstpreis für Malerei Cité Internationale des Arts, Paris (FR)
- 2011 Kunstpreis für Malerei, Kunstverein Stuttgart
- 2008 Mainzer Kunstpreis Eisenturm Kunstverein Mainz
- 1981 - 1985 Kunstakademie Bukarest (RO)
- 1975 - 1979 Kunstgymnasium „Tonitza“ Bukarest (RO)

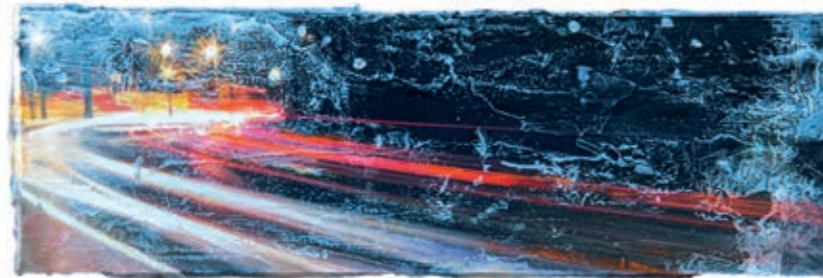
ARBEITEN

Links:
„Autobahnlandschaften“
Mischtechnik auf Holz
je 8 x 24 cm, 2019

Rechts:
„Taxi“
Acryl auf Leinwand
50 x 150 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Cotroceni Palast, Bukarest (RO)
- Chateau de Taillé, Fondettes (FR)
- Biblioteca nationala, Bukarest (RO)
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Affordable Art Fair, Hamburg
- 2017 Große Kunstausstellung NRW Düsseldorf
- „Espace culturel Christiane Peugeot“ Paris (FR)
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2015 Galerie Jean-Marc Laik, Koblenz
- 2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2013 Forum für Kunst und Architektur, Essen
- 2012 Cité Internationale des Arts, Paris (FR)
- Ostrale 012, Dresden
- 2011 Große Kunstausstellung NRW Düsseldorf
- 2010 Galerie Nivergelt, Zürich (CH)



NIKOLA DICKE (DE)

* 1971

AUSBILDUNG

Studium an der Kunstakademie Münster.
Lebt und arbeitet in Osnabrück und
Amsterdam.

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

- 2015 Projektstipendium des Kulturbüros
NRW für das Projekt
„Stadtbesetzung“
- 2014 Publikationsförderung der
G.D. Baedeker Stiftung, Essen
- 2011-12 Stipendium des Kunstvereins Loitz
- 2011 Stipendium KunstKommunikation des
DA, Kunsthauses Kloster Gravenhorst

ARBEITEN

Links
„Graffiti Mobil und Lichterkette“
Ruß auf Glas als Projektion
2010

Rechts:
„fairground attraction“
Kaiserplatz Aachen
Ruß auf Glas als Projektion
2012

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Kunstraum „La Folie“, Ostbevern
Kulturkirche St. Johannis
Buchholz i. d. Nordheide
Museum am Strom, Bingen
Dorothee-Sölle-Haus, Hamburg
Stiftung Künstlerdorf Schöppingen
- 2017 Sächsischer Landtag, Dresden
Kulturgeschichtliches
Museum, Osnabrück
Kulturkirche und Ostfriesisches
Landesmuseum, Emden
Kulturkirche Martin-Luther, Emden
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Dom St. Peter und
Marienkirche, Osnabrück



BEATE HÖING (DE)

* 1966

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Coesfeld und Münster
seit 2010 Lehrauftrag für Malerei an der Europäischen Akademie für Bildende Kunst, Trier
2001-2005 Studium der Malerei an der Kunstakademie Rhein/Ruhr, Essen /Krefeld

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

2018 Stipendium der Aldegrever Gesellschaft e.V., Münster
2012 Förderung der LWL-Kulturstiftung

ARBEITEN

Links:
„drift“
Ton, Fundstücke aus Porzellan, Stahl
250 x 40 x 40 cm, 2018

Mitte:
„Föhn“
Ton, 29 x 21 x 17 cm, 2017

Rechts:
„Peter Pan“
Ton, glasiert, Fundstücke aus Porzellan
46 x 28 x 26 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Museum Kunstpalast, Düsseldorf
Diözesanmuseum, Bamberg
Städtische Galerie, Landau
galleri NB, Viborg (DK)
Hetjens Museum, Düsseldorf
Museum Wilhelm Morgner, Soest
Kunstverein Ahlen
Kunstverein Neureut, Karlsruhe
Strzelzki Galerie, Stuttgart
dst.galerie, Münster
Kunstverein Xanten
2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie with tsjalling, Groningen (NL)
Kunstverein Landshut
Galleri Thomassen, Göteborg (SE)
Kunsthalle Trier
janinebeangallery, Berlin
2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen



JULIA ISAAK (DE)

* 1992

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

seit 2018 HUAWEI
Architekturfotografin

seit 2016 FH Aachen
Studium der Architektur

2015 - 2016 Richard-Riemerschmid-Berufskolleg
Fachoberschulreife, Köln
Schwerpunkt: Gestaltung

2014 - 2015 Maler- und Lackiererin
Malerfirma Ambrosic, Bonn

ARBEITEN

Links (von links n. rechts):
„Tetris“
Hahnemühle Fine Art Print
70 x 50 cm, 2019

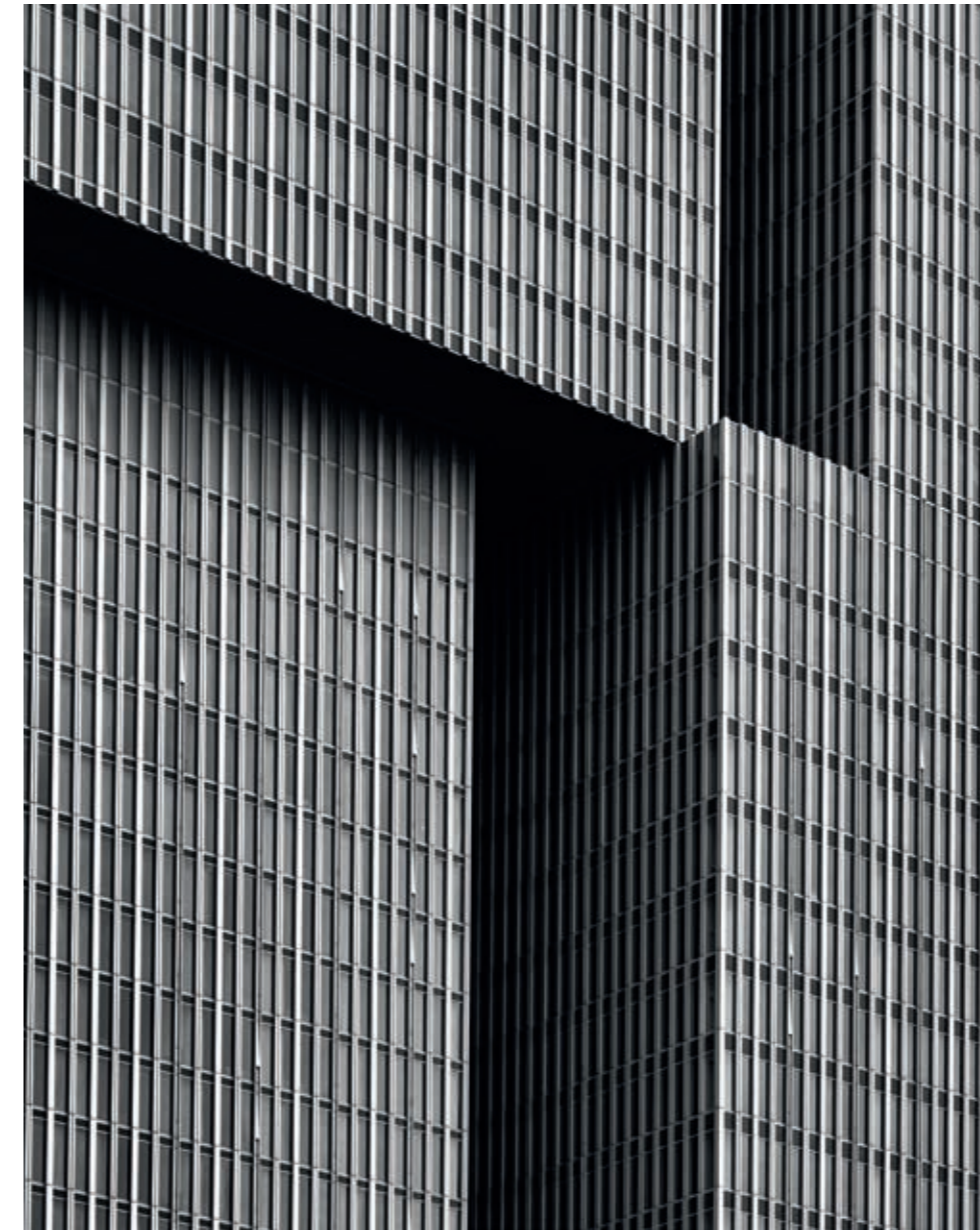
„o.T.“
Hahnemühle Fine Art Print
90 x 79 cm, 2019

Rechts (von links n. rechts):
„BlackLines“, Alu Dibond
80 x 60 cm, 2019

„Trio“
Hahnemühle Fine Art Print
70 x 50 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen



MIKAEL JACOBSSON (SE)

* 1972

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Schweden

- 1996 Hoogeschool voor de Kunsten, Utrecht (NL)
- 1994 – 1998 Konstfack, University College of Art Crafts and Design, Stockholm (SE)
- 1993 – 1994 Idun Lovén School of Art Stockholm (SE)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galleri Hera, Stockholm (SE)
- Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2017 Galleri Hera, Stockholm (SE)
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Edsvik Art Hall, Stockholm (SE)
- Galerie aux quatre vents Provence (FR)
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Galerie Brandt, Amsterdam (NL)
- 2013 Galleri Hera, Stockholm (SE)
- 2012 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2011 Art Biennale, Kobe (JP)
- 2010 Galleri Hera, Stockholm (SE)
- 2008 Galleri Hera, Stockholm (SE)



ARBEITEN

„o.T.“
Öl auf Holz
je 21 x 30 cm, 2018-2019



DAVID KOENIG (DE)

* 1974

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Los Angeles und Düsseldorf

2005 International Center of Photography, New York (US)

MA in Studio Arts
New York University (US)

1999 BA an der Parsons School of Design New York (US)

PREISE & STIPENDIEN

2008 Hasselblad Award Finalist

ARBEITEN

Links:
"HATER" aus der Serie "Black", Diasec,
Aufl.10, 80 x 58,5 cm, 2016

Mitte:
"MERKE" aus der Serie "Black", Diasec,
Aufl.10, 80 x 60 cm, 2012

Rechts:
„Union Jack“
Stoff-Flagge
90 cm x 150 cm, 2016

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Santa Monica Art Studios,
Kalifornien (US)

Raum für Kunst, Aachen

Adrian David Galler, Knokke (BE)

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Arena 1 Gallery, Santa Monica (US)

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

MoCA, Peking, (CN)

St. Moritz Art Masters (CH)

Santa Monica Art Studios,
Kalifornien (US)

2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Santa Monica Art Studios,
Kalifornien (US)

2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Krings-Ernst Gallery, Köln

2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen

White Square Gallery, Berlin

Adrian David Gallery, Knokke (BE)



MICHAEL KRAVAGNA (AT)

* 1962

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Saint Séverin (BE)

1989 – Auslandsstipendium für Madrid
1990

1985 – Studium der Malerei an der
1989 – Universität für angewandte Kunst
Wien (AT)

PREISE & STIPENDIEN

2017 Prix Emma du Cayla - Martin
Académie royale de Belgique

1999 Bauholding Förderungspreis für
Bildende Kunst (Strabag Artaward)

1989 Diplom und Preis des Landes
Niederösterreich

ARBEITEN

Links:
o.T.
Öl, Tusche auf Leinwand
120 x 120 cm, 2019

Rechts:
Atelieransicht, Saint Séverin (BE)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Galerie Artforum, Antwerpen (BE)

Galerie Monos, Lüttich (BE)

Galerie 3, Showroom Velden (AT)

Luxembourg Art Week (LU)

2018 Galerie Faider, Brüssel (BE)

Yeni Cami Museum,
Thessaloniki (GR)

Artmark Galerie Wien (AT)

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Kelag Schau-Kraftwerk Forstsee,
Techelsberg am Wörthersee, (AT)

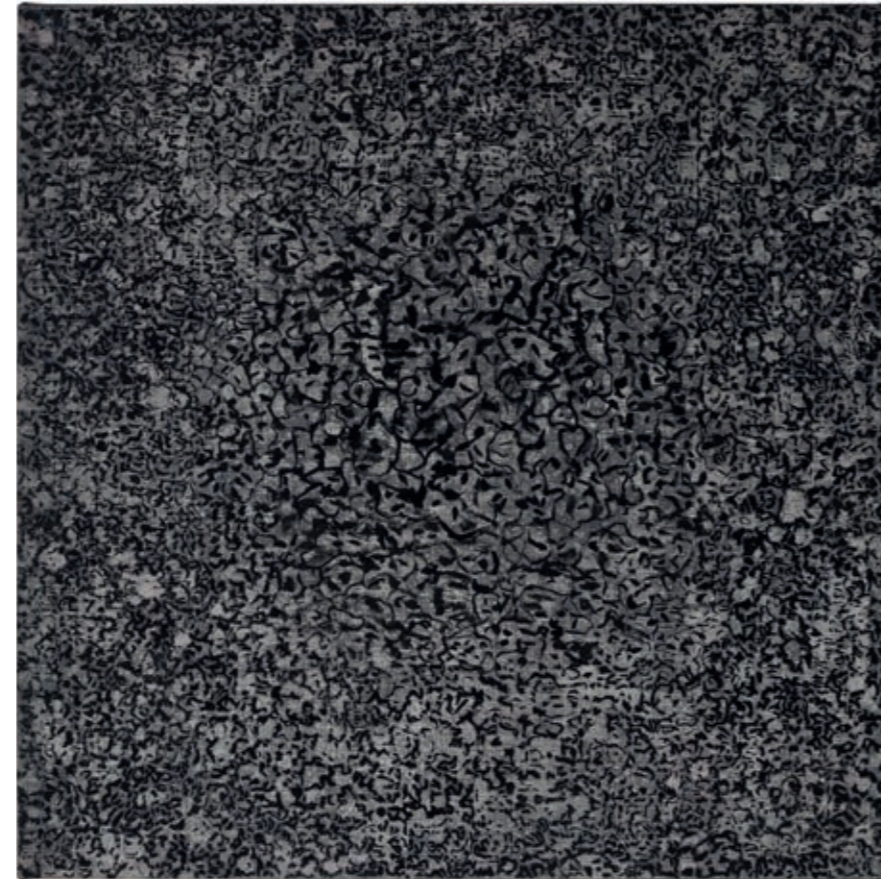
Luxembourg Art Week (LU)

2016 Galerie Negenpuntegen
Roeselare (BE)

Artmark Galerie Wien (AT)

Ostrale 016, Dresden

Espace H2O Oberkorn
Luxembourg (LU)



FRANCESCA LARKIN (GB)

* 1991

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

2013 Bachelor of Visual Arts (Malerei) mit Auszeichnung an der Australischen National University-School of Art, Canberra, ACT (AU)

PREISE & STIPENDIEN

2013 Spanish Embassy Torres Scholarship for Young Australian Artists, 12th Edition (AU)

ARBEITEN

Links:
„Bliss“
Mixed Media
40 x 50 cm, 2019

Mitte:
„Pirate Princess Pickle Bunny“
Mixed Media
80 x 100 cm, 2018

Rechts:
„Watch the Birdie“
Mixed Media
80 x 100 cm, 2018

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Atelier Sascha Berretz, Aachen

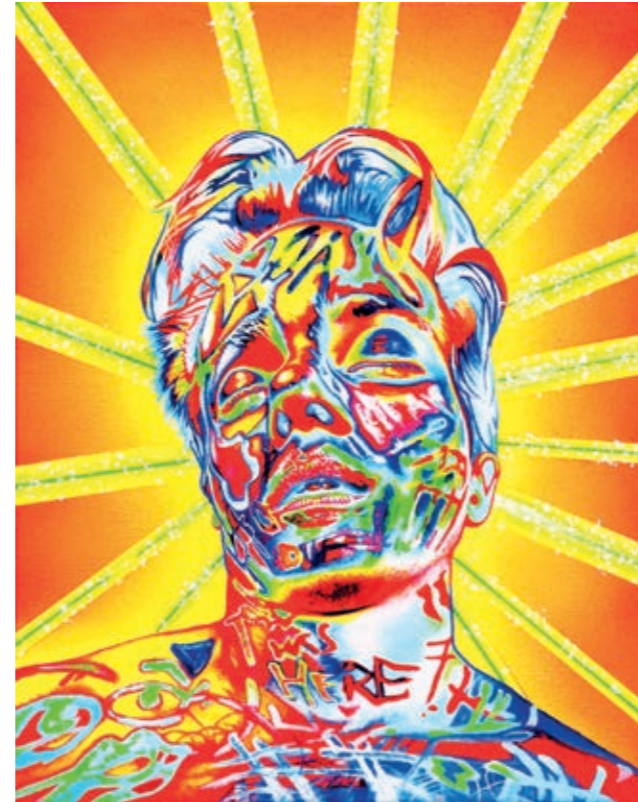
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Halle 1, Aachen

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

2016 Südstraßenfestival Pop-Up Gallery, Aachen

2015 The Chop Shop, Canberra, ACT (AU)
The Spanish Embassy Torres Scholarship for Young Australian Artists, Canberra, ACT (AU)

2013 ANU School of Art Graduate Exhibition, Australian National University, Canberra, ACT (AU)



LILITH LINDNER (DE)

* 1978

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Köln

2000 – Studium an der Akademie der
2004 – Bildenden Künste, Maastricht (NL)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 POSITIONS Art Fair, München
Galerie Freitag 18.30, Aachen
AAF, London Hampstead (GB)
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
AAF, Hamburg
Qade Solo Project, Rotterdam (NL)
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
KunstRai, Amsterdam (NL)
Art.Fair, Köln
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art.Fair, Köln
KunstRai, Amsterdam (NL)
Art Breda, Breda (NL)
- 2014 Ostrale, Dresden
Galerie Freitag 18.30, Aachen
- 2013 Club Genau, Köln



ARBEITEN

Oben links:
o.T.
Scherenschnitt in Wellpappe
24 x 17,5 cm, 2019

Unten links:
o.T.
Scherenschnitt in Wellpappe
22,5 x 17 cm, 2019

Rechts:
„Ehemalige Schirmfabrik Brauer“
Scherenschnitt in Wellpappe
48 x 68 cm, 2019

JUPP LINSSEN (DE)

* 1957

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen und den Niederlanden

- 2003-2005 Dozent an der Kunstakademie Düsseldorf
- 1995 Malersymposium in Werfen (AT)
- 1987 Förderpreis für Bildende Kunst der Stadt Aachen
- 1980-1986 Studium der Kunst an der RWTH Aachen

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Caldwell-Snyder Gallery
New York (US)
Galerie Ulrike Hrobsky, Wien (AT)
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art and Advice, Kassel
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art Karlsruhe
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Contempo Gallery, Rotterdam (NL)
Galerie Ulrike Hrobsky, Wien (AT)
Caldwell-Snyder Gallery
New York (US)
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Contempo Gallery, Rotterdam (NL)
- 2014 Galerie Florian Trampler, München
Galerie Boris Brockstedt, Berlin
FFFZ, Düsseldorf
- 2013 Conny-Dietzschold Gallery
Sydney (AU)



ARBEITEN

Links:
„DRAG & DROP“
Öl auf Leinwand
je 78 x 75 cm, 2019

Rechts:
„DRAG & DROP“
Öl auf Leinwand
220 x 200 cm, 2019

MANFRED MAHSBERG (DE)

* 1963

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Jülich.
Studium an der FH Aachen.

2007-2008 Dozent an der Akademie für Mode und Design (AMD), Düsseldorf

STIPENDIEN & PREISE (AUSWAHL)

2001 Frans Masereel-Centrum,
Arbeitsstipendium Kasterlee (BE)

1994 Hollufgård, Stipendium
nach Odense (DK)

1993 Förderpreis für Malerei, EVBK, Prüm

Prix Marie Banegas, Preis des LAC,
und Prix Electrolux Luxembourg (LU)

1991 Günther Peill-Reisestipendium
nach Hartola (SF)

1990 Stipendium Kunstedition Waldherr

ARBEITEN

Von links oben nach rechts unten:
„Nathanael West“, „Bob Marley“, „Le Corbusier“
„Jean Racine“, „Richard Wagner“, „Kafka“
„Vita Sackville West“, „Mozart“, „Frank Zappa“,
„Sigrid Undset“, Ölfarbe auf Nessel, MDF,
je 7,5 x 7,5 cm, 2018-19

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Galerie Schrade, Leutkirch

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Affordable Art Fair, Hamburg

2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Galerie Netuschil, Darmstadt

2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Stadtmuseum Siegburg

Galerie „Treppe“, Kunstverein Düren

2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Sammlung: Kunst aus NRW,
Reichsabtei Aachen

2013 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Studio 33, Maastricht (NL)

2003 „Sammlung Krian“, Museum am
Ostwall, Dortmund

Museum Bochum,
Wesdeutscher Künstlerbund

Leopold Hoesch Museum, Düren



RURI MATSUMOTO (JP)

* 1981

AUSBILDUNG

Geboren in Tokyo.
Lebt und arbeitet in Düsseldorf.

2012 Meisterschülerin bei
Prof. Katharina Grosse

2007 – Studium an der Kunstakademie
2013 Düsseldorf

2004 – Gaststudium an der
2007 Kunstakademie Düsseldorf

2000 – Studium an der Hochschule für
2004 Bildende Kunst und Musik, Tokyo (JP)

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

2013 Artist in Residence- National Museum
of Contemporary Art, Goyang
Artstudio, Seoul (KR)

ARBEITEN

Links:

„Dropping Line Botanical“
Acryl, Mixed Media auf Leinwand
60 x 50 cm, 2019

Rechts:

„Broken Line deep blue“
Acryl, Mixed Media auf Leinwand
110 x 150 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Art Rotterdam (NL)
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Paper Positions, Berlin

VOLTA, Basel (CH)
Museum BOZAR, Brussel (BE)
Art on Paper, Amsterdam (NL)

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Strabag Artaward International
nominiert Wien (AT)

Livingstone Gallery, Den Haag (NL)
Galerie Renate Kammer, Hamburg

2017 Galerie Freitag 18.30, Marnach (LU)
Livingstone Gallery, Den Haag (NL)

Galerie von fraunberg, Düsseldorf
Kunstforum Darmstadt

Wirtschaftsforum der SPD, Berlin

2016 Cologne FineArt Contemporary, Köln

Kunstverein Koelnberg, Köln

Kunsthalle Messmer, Riegel



HARRY MEYER (DE)

* 1960

AUSBILDUNG

- 2005 Gastprofessur für Malerei
„Pentiment“, Hochschule für
angewandte Wissenschaften,
Hamburg
- 1994 Meisterkurs „Art in Architecture“
bei Frank Stella
- 1988 - Studium der Architektur
1993

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

- 2015 Kulturpreis der Stadt Neumarkt
- 2003 Lucas-Cranach-Preis der
Cranach-Stiftung, Wittenberg
- 2001 Helen-Abbott-Förderpreis
- 2000 Kunstpreis der Stadt Limburg

ARBEITEN

Rechts:
„Baum“
Öl auf Leinwand
70 x 70, 2019

Links:
„Baum“
Öl auf Leinwand
70 x 70, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Bode, Seoul (KR)
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Kunstarkaden, Kempten
Galerie Meier, Freiburg
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Kunstverein Eislingen
Museum Eppingen
SUMUK Biennale für Handzeichnung
Mokpo (KR)
Brandenburgischer Landtag, Potsdam
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Städtische Kunstsammlungen
Augsburg
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Gallery Caution, Tokyo (JP)
Kulturforum Würth, Chur (CH)
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie Andreas Lendl, Graz (AT)
Städtische Galerie „Gut Altenkamp“
Papenburg



JOOST MEYER (DE)

* 1976

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

Arbeitsaufenthalte in Omis (HR), Budduso (IT) und Harare (ZA)

1996 - Studium an der FH Aachen
2002 - Bildhauerei bei Prof. Lutz Brockhaus

PREISE & STIPENDIEN

2015 Lehrpreis der Fachschaft der Fakultät für Architektur, RWTH

2002 Förderpreises der EVBK (Europäische Vereinigung Bildender Künstler)

ARBEITEN

Links:
„Mantarochen“
Draht und verkohltes Holz
120 x 60 x 22 cm, 2019

Rechts:
„Kaiman“
Bronze, Epoxy
20 x 20 x 4,5cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Affordable Art Fair, Hamburg

Slow Art Galerie, Nürnberg
Galerie Freitag 18.30, Aachen

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Affordable Art Fair, Hamburg

2017 Slow Art Galerie, Nürnberg

2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Raum für Kunst, Aachen

Kunst am Rand, Münster
2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen

KunstKompakt, Gladbach

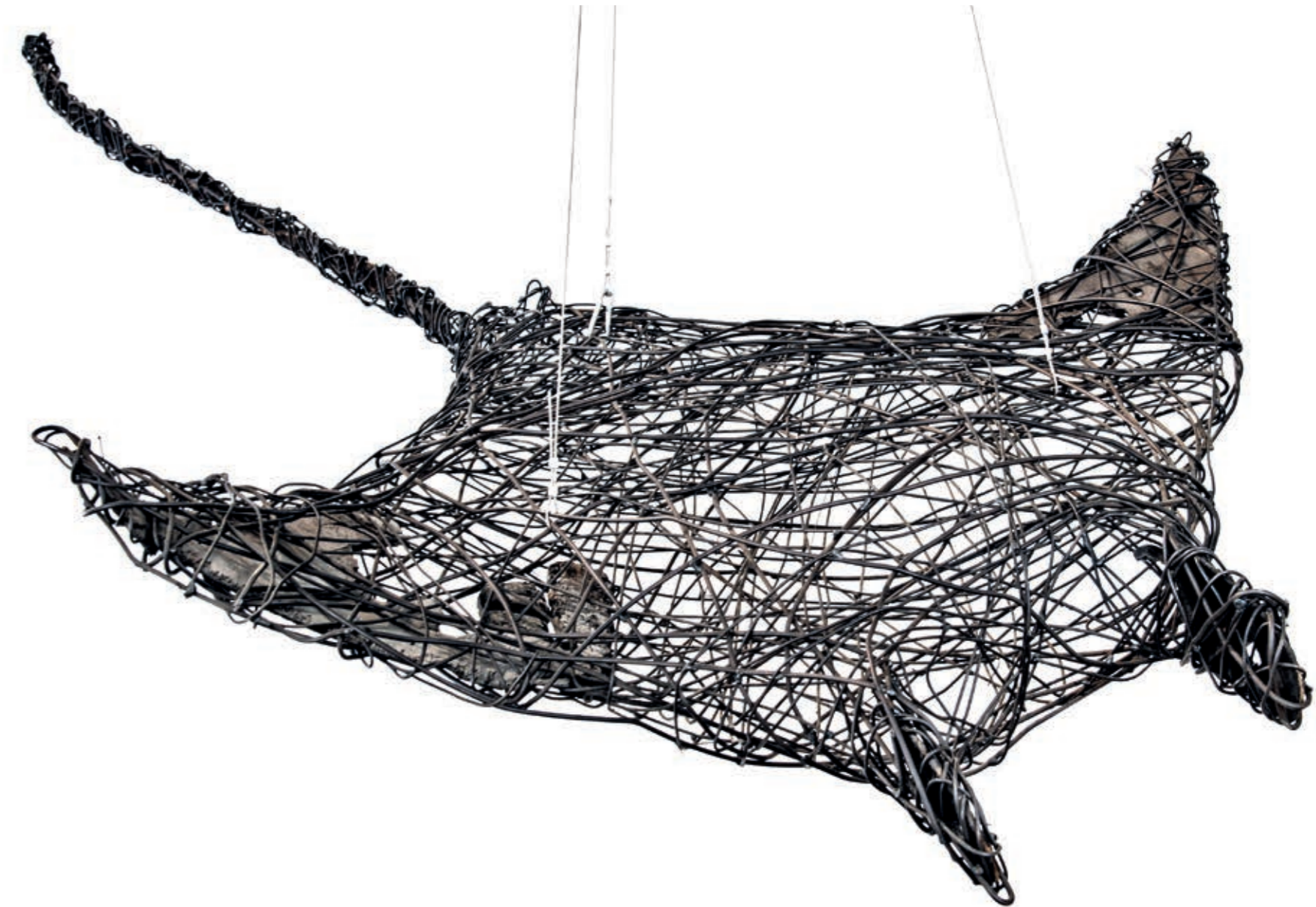
2014 KAP 8, Münster

2013 Kulturwerk, Aachen

2012 Ostrale, Dresden

2011 Ostrale, Dresden

2009 Galerie Freitag 18.30, Aachen



NGHIA NUYEN (VN)

* 1976

AUSBILDUNG

Geboren in Saigon (VN)

Lebt und arbeitet in Berlin und Brandenburg

2002 - Studium an der Akademie der bildenden Künste, München
2007

PREISE & STIPENDIEN

Stipendium der Aldegreve Gesellschaft Münster

Atelierförderprogramm des Bayrischen Staates

Aufenthaltsstipendium Pésc (HU)

ARBEITEN

Links:

Serie „one of all“
Ölfarbe auf Aludibond
je 35 x 26,5 cm, 2009

Rechts:

„one of all“
Ölfarbe auf Aludibond
35 x 26,5 cm, 2009

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Affordable Art Fair, Hamburg

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Wirtschaftsforum der SPD, Berlin

St. Moritz Art Masters (CH)

2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Art.Fair, Köln

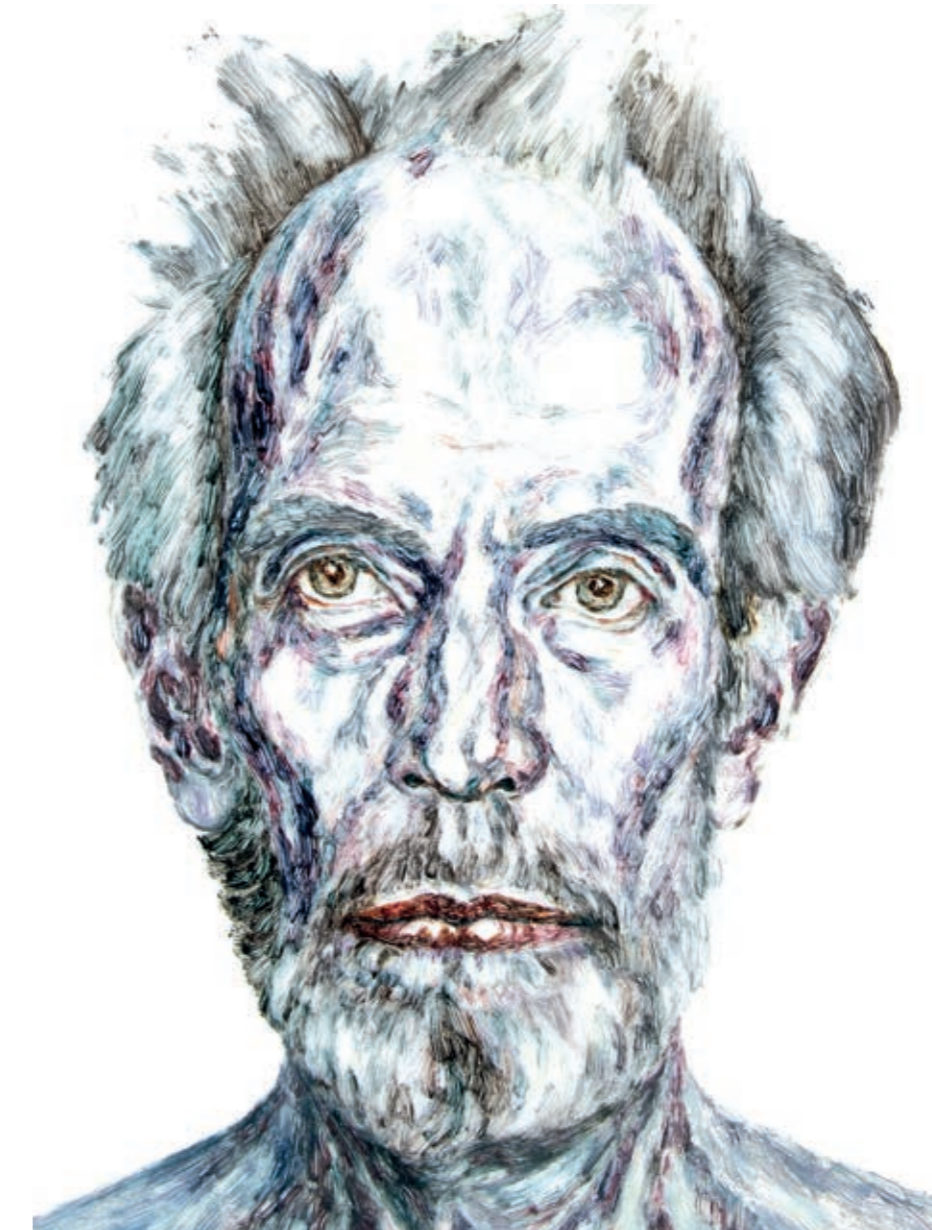
2014 ECCHR, Berlin

2013 Galerie Freitag 18.30, Aachen

2012 Galerie firstlines, München

2009 Akademie Franz Hitze Haus, Münster

2008 Galerie Goethe 53, München



STAMATIS PAPAZOGLOU (DE)

* 1975

AUSBILDUNG

Geboren in Aachen

Lebt und arbeitet in Köln

1999-2005 Kunstakademie Düsseldorf

1997-1999 Universität für angewandte Kunst in Wien

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

2018 Contemporary Visions 8,
Beers London (GB)

Galerie Freitag 18.30, Aachen

2017 Kunstverein-Koelnberg e.V. /
Galerie Ulf Larsson, Köln

UGM Studio, Maribor (SI)

2015 SANAA-Gebäude auf Zollverein,
Essen

Berlin-Klondyke „Die Berliner Edition“
Salon Dahmann, Berlin

2014 Atelierhof Kreuzberg

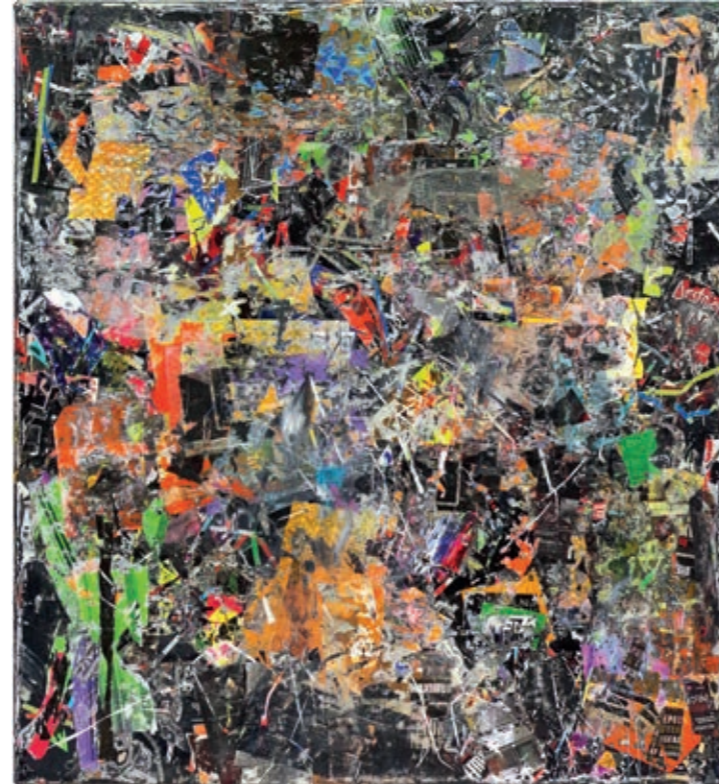
NIKIBI, Berlin

Das Gift, Berlin

Institut Français, Berlin

Deutscher Bundestag,
Dr. Daniela de Ridder (MdB), Berlin

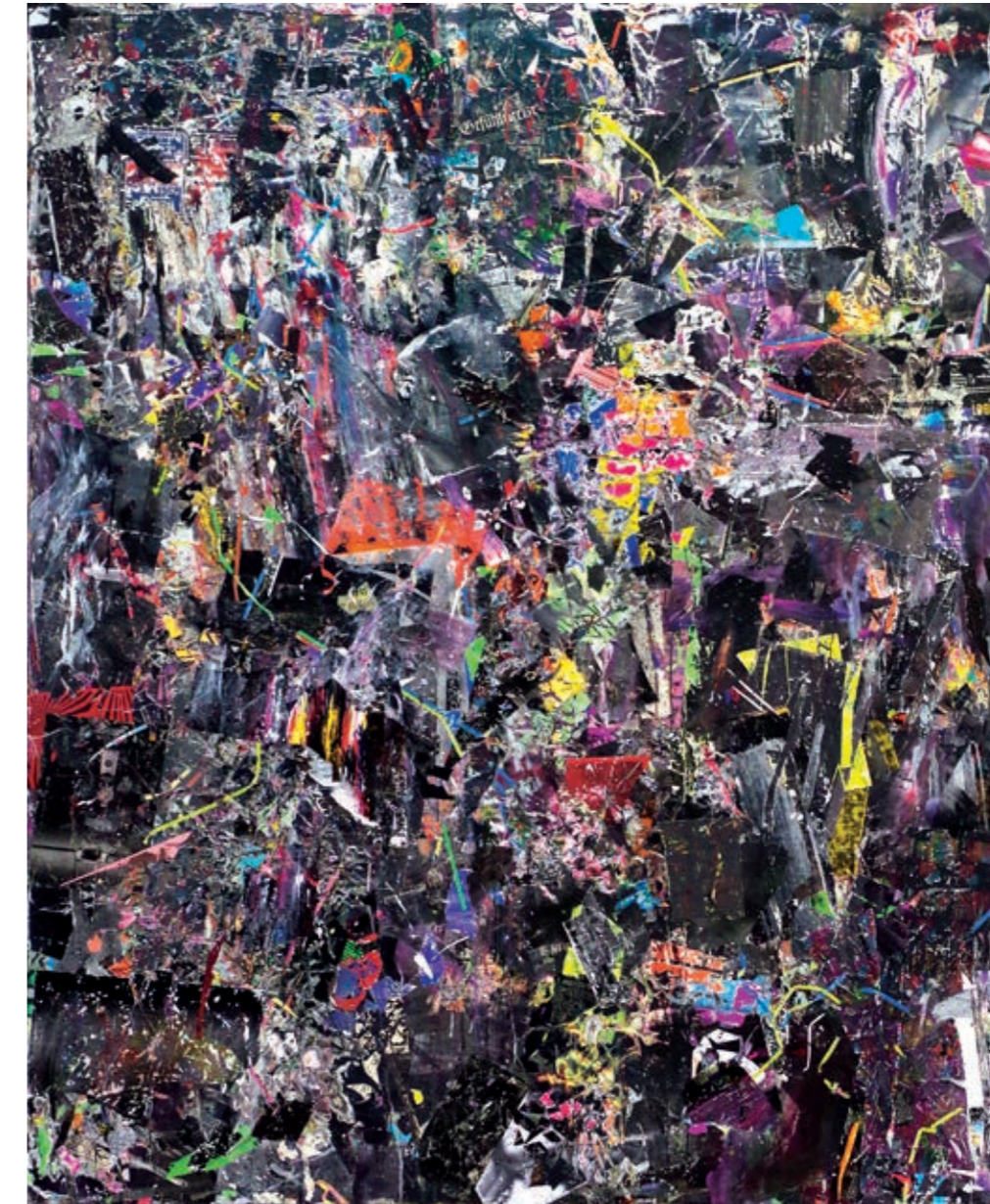
Berlin-Klondyke „Die Leipziger
Edition“ Wiensowski & Harbord,
Berlin



ARBEITEN

Links:
„o.T.“
Acryl, Papier, Leinwand-
100 x 90 cm, 2019

Rechts:
„o.T.“
Acryl, Papier, Leinwand-
210 x 170 cm, 2019



FRANÇOIS DU PLESSIS (ZA)

* 1961

AUSBILDUNG

Aufgewachsen in Südafrika

Autodidakt

Lebt und arbeitet in Aachen

1988 Ließ sich in Deutschland nieder

1985 Verließ Südafrika wegen der Apartheidpolitik

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Caldwell Snyder Gallery,
San Francisco (US)

LA Art Show (US)

Galerie Freitag 18.30, Aachen

Art Palm Springs (US)

San Francisco Art Fair (US)

Scope Art Fair Miami (US)

Galerie Chiefs and Spirits,
Den Haag (NL)

Art Karlsruhe

Art New York (US)

RC Art Fair, Rotterdam (NL)

Cape Town Art Fair (ZA)

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Affordable Art Fair, Hamburg

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

St. Moritz Art Masters (CH)

2016 Art.Fair, Köln

Galerie Freitag 18.30, Aachen



ARBEITEN

Links:

„In the great Green Room“
Bücher, Textilien, Schrauben
Ø 60 x 4 cm, 2018

Rechts:

„Letters from unknown Friends“
Bücher, Einbände, Schrauben, 2019



TERESA RIBA (ES)

* 1962

AUSBILDUNG

1985 Diplom an der Kunstakademie in Barcelona (Fachrichtung Skulptur)

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

2007 Finalistin der IV Biennale der Zeichnung JOSEP AMAT, Sant Feliu de Guíxols (ES)

2002 Finalistin des IL International Drawing Contest YNGLADA-GUILLOT, (ES)

1989 Skulpturenstipendium der Fundació Güell, Barcelona (ES)

ARBEITEN

Links:
o.T.,
Bronze, Auflage 8
25 x 12 x 15cm, 2019

Rechts:
o.T.,
Bronze, Auflage 8
48 x 16 x 12 cm (stehend)
25 x 21 x 16 cm (sitzend)
2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art Karlsruhe

2018 Galerie Filser & Gräf, München
Art Karlsruhe

2017 MIRADES, Vilassar de Mar (ES)
Installation für Basílica Santa. Maria Castelló d'Empúries, Girona (ES)
Art Karlsruhe

2016 Anquins Gallery (ES)
2015 LUDERE Igualada (ES)

Art Karlsruhe
2014 Galerie LAUTH, Ludwigshafen
Art Brüssel (BE)

2011 galeria ESPAI G D'ART, Terrassa (ES)
Skulptur- und Zeichnungsausstellung in La Pobla de Claramunt (ES)

2009 Galerie ANNA MARIA BURGER München

2008 Galeria FECIT, Sant Feliu de Guíxols Girona (ES)

2007 Museu Sant Feliu de Guíxols (ES)



CHRISTOPH RODE (DE)

* 1984

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Berlin.

2010 - 2017 Grafiker, Theater Mogul

2007 - 2010 Studium Grafik-Design, University of Management and Communication

2002-2004 Ausbildung zum Grafik-Designer

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Affordable Art Fair, Hamburg
Roter Kunstsalon, Museum Villa Rot, Burgrieden
Parallel Vienna (AT)
ART Vilnius (LT)
ARTMUC 2019, München
Galerie Freitag 18.30, Aachen
James Wright Gallery, Los Angeles (US)
Art Karlsruhe
- 2018 Discovery Art Fair, Köln
Stroke Art Fair, München
Fair for Art Vienna (AT)
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Affordable Art Fair, Hamburg
- 2017 Affordable Art Fair, Brüssel (BE)
Stroke Art Fair, München
Affordable Art Fair, Hamburg
- 2016 Urban Spree Gallery, Berlin
Heise Kunstpreis, Dessau



ARBEITEN

Links:
„Die Harmonie der Apathie“
Öl auf Leinwand
120 x 100 cm, 2019

Rechts:
„In Versuchung“
Öl auf Leinwand
150 x 230 cm, 2018



ATELIER SÄNGER (DE)

AUSBILDUNG

Anna Säger

2016 Bachelor of Science, Schwerpunkt:
Logistic Consulting und SCM, FH
Aachen/ Anyang University, Seoul
(KR)

Fabian Säger

2011 Bachelor of Fine Arts, Schwerpunkt:
Produktdesign, Akademie der
Bildenden Künste, Maastricht (NL)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

MAKK, Köln

Passagen 2019, Köln



ARBEITEN

Links:
„HALO“ (Detail)
Stahl
400 x Ø 50/75/100 cm, 2018/2019

Links:
„HALO“
Stahl
400 x Ø 50/75/100 cm, 2018/2019



NICO SAWATZKI (DE)

* 1984

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Regensburg

Seit 2012 als freischaffender Künstler tätig

PREISE & STIPENDIEN

2017 Kunstpreis der Regensburger Kulturstiftung der Rewag

2015 „Artpul“ Kunst- und Kulturpreis
Kunstpreis des Kunst- und Gewerbevereins Regensburg

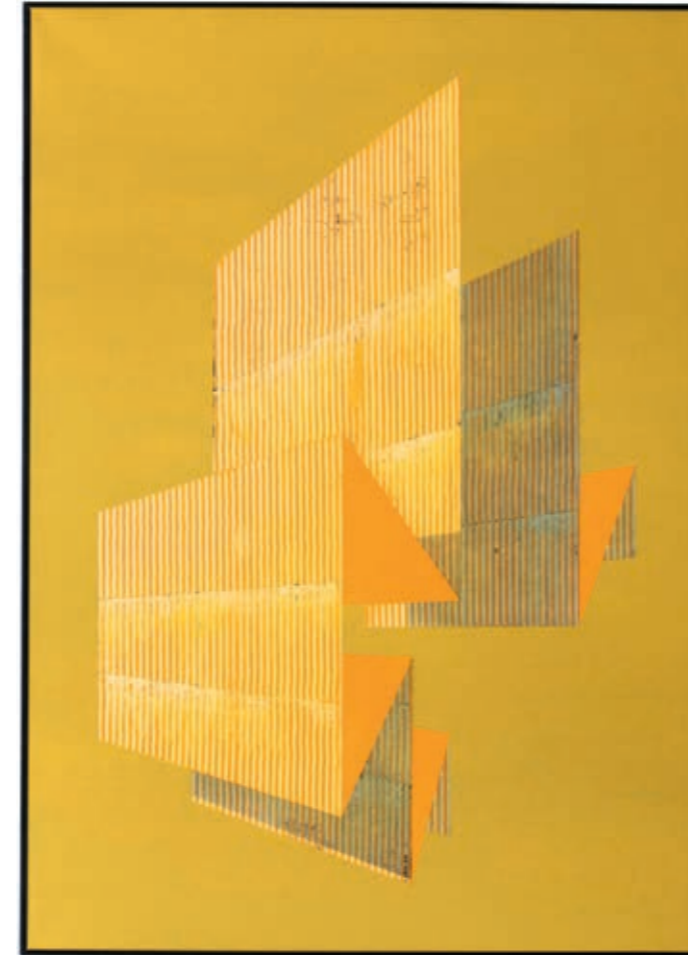
ARBEITEN

Links:
„Future Parts 12“
Sprühlack, Acryl auf Leinwand
100 x 70 cm, 2019

Rechts:
„wenn morgens...“
Sprühlack, Acryl auf Leinwand
100 x 130 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Art Toronto (CA)
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Affordable Art Fair, Hamburg
- 2018 Salon der Gegenwart, Hamburg
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Affordable Art Fair, Hamburg
Kunstverein Passau
Kunst- u. Gewerbeverein Regensburg
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Wirtschaftsforum der SPD, Berlin
Kölner Liste, Köln
Stroke Artfair, München
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Millerntor Gallery, Miami (US)
Affordable Art Fair, Hamburg
Jahn Galerie, Leipzig
Millerntor Gallery #6, Hamburg



TOM SCHMELZER (DE)

* 1966

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in München und Berlin

Kunststudium an der Akademie der bildenden Künste, München

PREISE & STIPENDIEN

Studienstiftung des Deutschen Volkes

Dr. Arthur Pfungst-Stiftung

Kunstpries der Stadt Ebersberg
(Kunstverein Ebersberg)

Silverfish Art Award

ARBEITEN

Links:

„are we all nuts?“
Bronze, Gusseisen
Ø 22 x 5 cm, 2019

Rechts oben:

„PSP gives a damn“
PVC, Acrylfarbe, Mausfalle
Auflage 20 + 4 AP, 23 x 7 x 5 cm, 2019

Rechts unten:

„shit it's now again“
Präparierte Kröte (Aga-Kröte), PVC, Schiefer, Stahl, Salz
Ø 35 x 12 cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Memphis Memphis, Linz (AT)
- Fundación Otazu (ES)
- White Trash Contemporary, Hamburg
- Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Wirtschaftsforum SPD, Berlin
- BBK, München
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- Affordable Art Fair, Hamburg
- St. Moritz Art Masters (CH)
- Anna Wondrak, München
- Burning Man, Nevada (US)
- Havana house (CU)
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Marnach (LU)
- St. Moritz Art Masters (CH)
- Wirtschaftsforum der SPD, Berlin
- Burning Man, Nevada (US)
- Kultum, Steirischer Herbst, Graz (AT)
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
- BBK, München



JULIA SCHOENEN (DE)

* 1992

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Aachen

2017-2019 Studentin der Klasse Klaus Weber mit Meisterschülertitel, Kunstakademie Münster

2013-2017 Studentin der Klasse Henk Visch, Kunstakademie Münster

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Atelier Sascha Berretz, Aachen
Kunstverein Gelsenkirchen

Kunstakademie Münster



ARBEITEN

Links:
„14:10“
Öl auf Leinwand
27 x 37 cm, 2019

Rechts:
„16:22“
Öl auf Leinwand
27 x 37 cm, 2019



SILKE SCHOENER (DE)

* 1968

AUSBILDUNG

Seit 1994 freischaffende Künstlerin

1990 – 1991 Gaststudium an der
Kunsthochschule Dresden

1988 – 1994 Studium, Kunsthochschule Kassel

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Galerie Artmundi, Paris (FR)
Galerie Oliver Ahlers, Göttingen
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Claire Carino Contemporary Boston (US)
- 2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Affordable Art Fair, Hamburg
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie Freitag 18.30, Marnach (LU)
AU Gallery, Boston (US)
Wirtschaftsforum der SPD, Berlin
Galerie Artmundi, Paris (FR)
- 2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art.Fair, Köln
- 2015 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Art.Fair, Köln
- 2014 Galerie Freitag 18.30, Aachen
Chelsea Musik Festival, artist
in residence, New York (US)

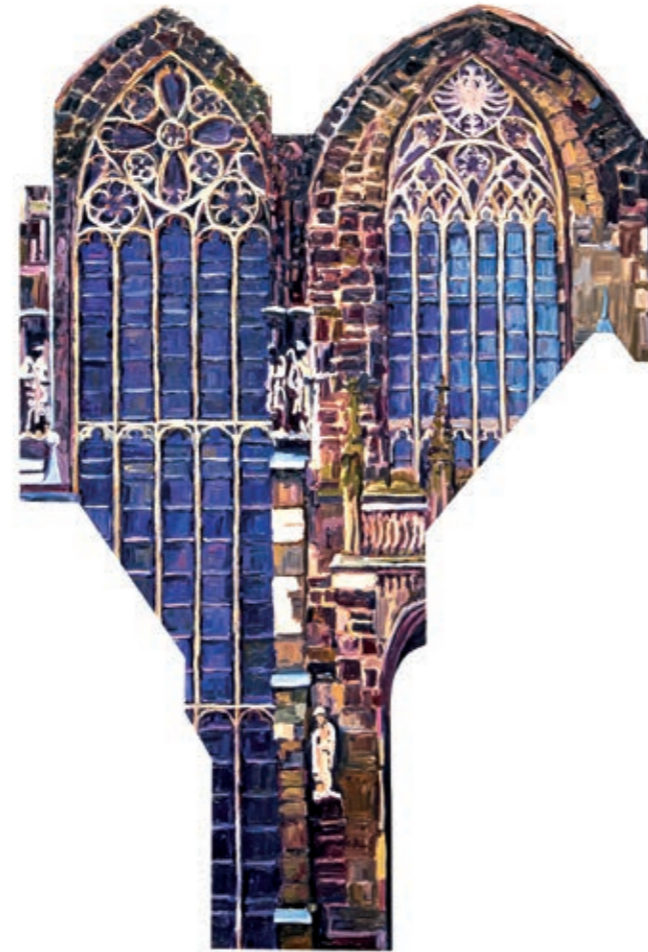
ARBEITEN

Links:

„Aachener Dom“ (Fragment)
Öl auf Dibond
93,5 cm x 63,5 cm, 2019

Rechts:

„Stille“
Öl auf Leinwand
110 x 200 cm, 2019



FABIAN VON SPRECKELSEN (DE/NL)

* 1983

AUSBILDUNG

Lebt und arbeitet in Maastricht (NL)

2007 Bachelor of Design, Academy of Fine Arts Maastricht (NL)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

- 2019 Tistou, Tokyo (JP)
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Grand Palais, Paris (FR)
Art Bruessel, Brüssel (BE)
- 2018 Embracing Exchange, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen
DA&T Battersea, London (GB)
Spazio Nobile, Brüssel (BE)
Formes et Utopie, Megeve (FR)
Eurantica, Brüssel (BE)
Cube Design Museum, Kerkrade (NL)
Art Bruessel, Brüssel (BE)
- 2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen
The Decorative A.&T., London (GB)
Eurantica, Brüssel (BE)
Spazio Nobile, Brüssel (BE)
DDW, Eindhoven (NL)
- 2016 Art.Fair, Köln
Galerie Freitag 18.30, Aachen

ARBEITEN

Links:
„German Pointer“
Cortenstahl, Edition: 10 + 2 AP
100 cm x 25 cm x 80 cm, 2019

Rechts:
Ausstellungsansicht „Trophies“



TOBIAS STUTZ (DE)

* 1983

AUSBILDUNG

Geboren in Filderstadt

2013 Master of Arts, Alanus-Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Alfter

2005-2011 Studium der Freien Malerei bei Prof. R. Fleck, Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg

PREISE & STIPENDIEN

2017 Oskar-Karl-Foster-Stipendium
Kunstpreis der VR-Bank, Erlangen

2011 Klassenpreis, Akademie der Bildenden Künste, Nürnberg

2010 Erasmus Stipendium, Budapest

ARBEITEN

Links:
„M.B. (Stühle)“ I bis III
Öl auf Leinwand,
je 30 x 24 cm, 2018

Rechts:
„Wohnmaschine VI“
Öl auf Leinwand
120 x 190cm, 2019

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 coelner zimmer, Düsseldorf
Kurfürstliches Gärtnerhaus, Bonn
Filser & Gräf, München
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie Anette Müller, Düsseldorf
galerie konstantin b., Regensburg
Wirtschaftsforum Berlin
Discovery Art Fair, Köln
Künstlerforum Bonn

2018 galerie konstantin b., Regensburg
Galerie Pfundt, Berlin
Galerie Freitag 18.30, Aachen
Galerie im Körnerpark, Berlin
NRW-Landtag, Düsseldorf
Kulturbunker, Köln
Künstlerforum, Bonn

2017 Galerie kunst 2, Heidelberg
Kunstverein Erlangen (solo)
Art Bodensee,



ROMAIN VAN WISSEN (BE)

* 1965

AUSBILDUNG

1986 – Akademie „Des Beaux Arts“
1997 Druckgrafik und Malerei, Verviers (BE)

PREISE & STIPENDIEN (AUSWAHL)

2018 Preis (2er) Bolly-Charlier
Stiftung Bolly-Charlier Huy (BE)

2014 Künstler der DG (BE)

2005 Ostbelgischer Kunstpreis IKOB (BE)

AUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2019 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Saarländische Galerie, Berlin

Triangle Bleu, Stavelot (BE)

2018 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Art Brussels solo show (BE)

Stiftung Bolly-Charlier
Eglise Saint Mengold Huy (BE)

Galerie Freitag 18.30, Marnarch (LU)

Museum La Boverie, Lüttich (BE)

Westerlo, Galerie Koma Mons (BE)

2017 Galerie Freitag 18.30, Aachen

IKOB, Eupen (BE)

Galerie Triangle Bleu Stavelot (BE)

2016 Galerie Freitag 18.30, Aachen

Espace 157, Verviers (BE)

IKOB, Eupen (BE)

Art.Fair, Köln



AUSSTELLUNGEN

2019

Gruppenausstellung „15.0“, November 2019 - Februar 2020

Einzel­aus­stel­lung François Du Plessis „Letters from unknown Friends“, Oktober 2019

Einzel­aus­stel­lung „Drag & Drop“, Oktober 2019

Einzel­aus­stel­lung Nico Sawatzki, September 2019

Einzel­aus­stel­lung Francesca Larkin, September 2019

Einzel­aus­stel­lung Romain Van Wissen „Paradies 2022“, Juli 2019

Wanderausstellung „God is in the Details“ , Juni 2019 in Aachen

Einzel­aus­stel­lung Viorel Chirea, Mai 2019

Wanderausstellung „God is in the Details“, Mai 2019 im Wirtschaftsforum der SPD, Berlin

Einzel­aus­stel­lung Julia Schoenen „still life with cloth and concrete“, Mai 2019, Atelier Sascha Berretz

Einzel­aus­stel­lung „Paradies Paradies“, April 2019

Gruppenausstellung „Gutes Design“, März 2019

Wanderausstellung „God is in the Details“ / Januar – Februar 2019 im Künstlerforum Bonn

2018

Gruppenausstellung „Miniaturen“, Dezember 2018 – Februar 2019

Affordable Art Fair, November 2018 in Hamburg

Gruppenausstellung PREVIEW, November 2018

Einzel­aus­stel­lung Mikael Jacobsson, Oktober 2018

Einzel­aus­stel­lung Lilith Lindner, September 2018

Einzel­aus­stel­lung Tom Schmelzer „the beauty of imperfection“, Juli 2018

Einzel­aus­stel­lung Romain Van Wissen, Juni – Juli 2018 in Marnach, Luxemburg

Einzel­aus­stel­lung Stamatis Papazoglou, Juni 2018

Einzel­aus­stel­lung Silke Schoener, Mai 2018

Einzel­aus­stel­lung Michael Kravagna, April 2018

Einzel­aus­stel­lung – „Wie riecht Kunst?“, März 2018

2017

Gruppenausstellung St. Moritz Art Masters „Preview“, Dez. 2017 – März 2018 in Samedan, Schweiz

Gruppenausstellung „Preview“, Dezember 2017 – Februar 2018 in Marnach, Luxemburg

Gruppenausstellung „Preview“, Aachen, Dezember 2017 – Februar 2018

Einzel­aus­stel­lung Nico Sawatzki, November 2017

Einzel­aus­stel­lung Romain Van Wissen – „Durch die Hintertür“, Oktober 2017

Ausstellungen François du Plessis & David Koenig, September 2017

Einzel­aus­stel­lungen Dmitry Teselkin „Constructor“ & Nghia Nuyen „Neue Freunde“, Juli 2017

Einzel­aus­stel­lung Jupp Linssen „Sofa mit Bild“, Juni 2017

Einzel­aus­stel­lung Frederik Schubert, Mai 2017

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz „Utopie und Sampling“, April 2017

Einzel­aus­stel­lung Beate Höing „Let’s Play“, März 2017

Einzel­aus­stel­lung David Koenig „Wolkenkratzer“, Januar 2017

François du Plessis „In the Land of Milk andHoney“, Januar 2017

2016

Einzel­aus­stel­lung Silke Schoener & Gruppenausstellung Miniaturen, Dezember 2016

Gruppenausstellung „Preview“, Oktober 2016

Einzel­aus­stel­lung Tom Schmelzer „the lifestyle you ordered is currently out of stock“, September 2016

Einzel­aus­stel­lung „Multiple Choice“, Juli 2016

Einzel­aus­stel­lungen Annette Besgen & Viorel Chirea, Juni 2016

Einzel­aus­stel­lung Mikael Jacobsson, Mai 2016

Einzel­aus­stel­lungen Manfred Mahsberg & Harry Meyer, April 2016

Einzel­aus­stel­lung Romain van Wissen „Vasistas“, März 2016

2015

Einzel­aus­stel­lung N. Dicke „Wie gleichst du dem Wasser...wie gleichst du dem Wind“, Dezember 2015

Gruppenausstellung „Miniaturen“, Dezember 2015

Gruppenausstellung Sascha Berretz, Ruri Matsumoto & Fritz Winter, November 2015

Einzel­aus­stel­lung F. d. Plessis & M. Kravagna „Zweiteilig“ in Koop. m d. Agentur Imhof, Oktober 2015

Gruppenausstellung „Preview“, September 2015

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Du siehst was, was ich nicht sehe“, Juli – August 2015

Einzel­aus­stel­lung Fabian von Spreckelsen „Trophies“ & Robert Bischof „... um die Häuser“, Juni 2015

Einzel­aus­stel­lung Sigrid von Lintig „Eintauchen“, Mai 2015

Einzel­aus­stel­lung Romain van Wissen „PASSES la porte, April 2015

Einzel­aus­stel­lung Annette Besgen „Ibérico“, März 2015

2014

Gruppenausstellung „Miniaturen“, Dezember 2014

Einzel­aus­stel­lungen Lilith Lindner & François du Plessis, November 2014

Gruppenausstellung „Preview“, Oktober 2014

Einzel­aus­stel­lung David Koenig „Untitled“, September 2014

Gruppenausstellung „Jubiläumsausstellung 10.0“, Juli – August 2014

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz „Stop me if you think you’ve heard this one before“, Juni 2014

Einzel­aus­stel­lung Jonas Löllmann „Reflection“, Juni 2014

Einzel­aus­stel­lungen Claudia Maas & Mikael Jacobsson, Mai 2014

Einzel­aus­stel­lung Silke Schöner „Schauspiele des Lebens“, April 2014

Einzel­aus­stel­lung Uwe Jahn „Der Himmel hinter dem Grashalm“, März 2014

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Horizontverfolgung“, Februar 2014

2013

Einzel­aus­stel­lung „Schwarz Weiss“, November 2013

Einzel­aus­stel­lung Nghia Nuyen „the only one_nothing to lose“, Oktober 2013

Einzel­aus­stel­lung Thomas Schönauer „Dunkle Sterne und andere Landschaften“, September 2013

Einzel­aus­stel­lung „unknown Artists“, Juli – August 2013

Einzel­aus­stel­lung P. D. Weidemann, J. Meyer & R. Bischof „Kästen, Kisten, Koffer“, Juni – Juli 2013

Gruppenausstellung „Das grosse Fressen“, Juni 2013

Einzel­aus­stel­lung Petra Deta Weidemann „Auf Wiedersehen“, Mai 2013

Einzel­aus­stel­lung Romain van Wissen, April 2013

Einzel­aus­stel­lung François du Plessis „Book Stories“, März 2013

2012

Gruppenausstellung „Miniaturen“, Dezember 2012

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz, November 2012

Gruppenausstellung „Zuwachs“, Oktober – November 2012

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Schichten“, Oktober 2012

Gruppenausstellung „Sommerfest“, Juli 2012

Einzel­aus­stel­lung Christoph Breuer, Juni 2012

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Und von vorn“, Mai – Juni 2012 im forum M

Einzel­aus­stel­lung David Koenig, April 2012

Einzel­aus­stel­lungen Philipp Noller & Lilith Zoe Lindner, April 2012

Einzel­aus­stel­lung Sigrid von Lintig „Schwimmer“, März 2012

2011

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2011

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz, November – Dezember 2011 im Raum für Kunst / Elisengalerie

Einzel­aus­stel­lung Robert Bischof, Nikola Dicke & Kai Savelsberg, November 2011

Einzel­aus­stel­lung Joseph Marr „Candy Girls“ & „Now then“, Oktober 2011

Einzel­aus­stel­lung Michael Kravagna, September 2011

Einzel­aus­stel­lung Uwe Jahn „Eins“, Juni 2011

Einzel­aus­stel­lung Vera Hilger, Mai 2011

Grup­pen­aus­stel­lung S.Berretz, W. Blaser & T. Schönauer „125. Geburtstag von M. v. d. Rohe“, April 2011

Grup­pen­aus­stel­lung Manfred Mahsberg, Harry Meyer, Thomas Junghans „Collaborateure“, März – April 2011

Einzel­aus­stel­lung Sigrid von Lintig „Immer wieder sonntags“, Februar 2011

2010

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2010

Einzel­aus­stel­lung Hubert Heinrich, November 2010

Einzel­aus­stel­lungen Annette Besgen & François du Plessis „Pas de deux“, September – Oktober 2010

Grup­pen­aus­stel­lung „Zuwachs – Eröffnung neuer Galerieräume“, September – November 2010

Grup­pen­aus­stel­lung P. D. Weidemann, R. Bischof & J. Meyer „Sockelgesellschaften“, August 2010

Einzel­aus­stel­lung Romain van Wissen, Juni – Juli 2010

Einzel­aus­stel­lung Sven Woytschaetzky „umgedreht – Zuerst die Kunst, dann das Interieur“, April – Mai 2010

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz „Mies van der Rohe“, April 2010

Einzel­aus­stel­lung Helge Hommes „the day that never comes“, Februar – März 2010

2009

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2009

Grup­pen­aus­stel­lung Nikola Dicke, Robert Bischof & Kai Savelsberg, November 2009

Einzel­aus­stel­lung David Zimmermann „Mrs. Anne Trope“, Oktober 2009

Einzel­aus­stel­lungen Sascha Berretz & Thomas Schönauer „10^35“, September 2009

Grup­pen­aus­stel­lung „5 Jahre“, August 2009

Einzel­aus­stel­lung François du Plessis „Book Stories“, Juli 2009

Einzel­aus­stel­lung Joost Meyer „Objekte 2009“, Juni 2009

Einzel­aus­stel­lung Hubert Heinrich „coloured fields“, Mai 2009

Einzel­aus­stel­lung „Art à la carte“, April 2009

Einzel­aus­stel­lung Hans Esser „Netzwerk“, Februar – März 2009

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Heimspiel“, Januar 2009

2008

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2008

Einzel­aus­stel­lung Robert Bischof „Lichtzellen“, November 2008

Einzel­aus­stel­lung Birgit König „König“, Oktober 2008

Grup­pen­aus­stel­lung „Ganz oder gar nicht“, September 2008

Einzel­aus­stel­lung Annely Kall „Aus meinem Himmel“, August – Dezember 2008 im Casino Aachen

Einzel­aus­stel­lung David Zimmermann „Dunkelbringer“, August 2008

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Eventuelle Nebenwirkungen“, Juli 2008

Einzel­aus­stel­lung Sigrid von Lintig „Herzwolde“, Juni 2008

Einzel­aus­stel­lung Viorel Chirea „Autopia“, Mai – August 2008 im Aachener Land

Einzel­aus­stel­lung Ferdinand Barth „Kleines Haus“, Mai – August 2008 im Casino Aachen

Einzel­aus­stel­lung Patrick Siemons „B-Waren“, Mai 2008

Einzel­aus­stel­lung Viorel Chirea „Autopia“, April 2008

Grup­pen­aus­stel­lung „Delikatessen“, März 2008

Grup­pen­aus­stel­lung Alexander Borger, Marcel Kohnen & Dave Coba „Unterwegs“, Februar 2008

2007

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2007

Einzel­aus­stel­lung Marc de Corte, Oktober 2007w

Einzel­aus­stel­lung Joost Meyer „Viecher“, August 2007

Grup­pen­aus­stel­lung „Sexcuse me!“, Juli 2007

Einzel­aus­stel­lungen P. D. Weidemann & O. Czarnetta „Collection Nordthouse“, Juni 2007

Grup­pen­aus­stel­lung „Alf hat AIDS“, März 2007

Einzel­aus­stel­lungen Robert Bischof & Manfred Mahsberg „Blind Date“, Februar 2007

Grup­pen­aus­stel­lung „Künstler der Galerie“, Januar 2007

2006

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2006

Einzel­aus­stel­lungen Sylvia Nirmaier & Tom Meyer „Unterwegs“, November 2006

Einzel­aus­stel­lung Àkos Sziráki, Oktober 2006

Grup­pen­aus­stel­lung „Aachen trifft...“, September 2006

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „zweizimmerküchedielebad“, August 2006

Grup­pen­aus­stel­lung „Kunst verhunzt – Gelungenes und Nichtgelungenes“, Juli 2006

Grup­pen­aus­stel­lung „Fratzen“, März 2006

Einzel­aus­stel­lung Marc de Corte „Stay or take me away“, Februar 2006

2005

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2005

Grup­pen­aus­stel­lung „Blaue Reise“, November 2005

Kunstroute 2005 „Großes Kino“, September 2005

Einzel­aus­stel­lung unbekannt „Brush Hour“, August 2005

Einzel­aus­stel­lungen Birgit Lothmann & Christoph Balzar „Land in Land“, Juli 2005

Einzel­aus­stel­lung Oliver Czarnetta „Transbeton“, Juni 2005

Grup­pen­aus­stel­lung „Was ist das – Abstraktion“, Mai 2005

Einzel­aus­stel­lung Sascha Berretz „Blumen pflücken ohne Bücken“, April 2005

Grup­pen­aus­stel­lung „Sexcuse me!“, März 2005

Einzel­aus­stel­lung Christoph Balzar „Heimatland – verzerrte Ansichten über Deutschland“, Februar 2005

Einzel­aus­stel­lung Birgit Lothmann „Digital – Lebende Bilder“, Januar 2005

2004

Grup­pen­aus­stel­lung „Miniaturen“, Dezember 2004

Grup­pen­aus­stel­lung „Kunst in neuen Medien“, November 2004

Einzel­aus­stel­lung Kai Savelsberg „Klassiker“, Oktober 2004

Grup­pen­aus­stel­lung „Eröffnung“, September

Impressum

HERAUSGEBER UND VERLAG

Robert Mertens, Galerie Freitag 18.30, Aachen

2. AUFLAGE

500 Stück • 500 Exemplars

ISBN 978-3-943762-30-3

Fotograf: Gerd Plitzner

Designer: Lars Heinrichs

Julia Schoenen

Unser besonderer Dank gilt den beteiligten Künstlern, unseren Sammlern sowie Freunden der Galerie Freitag 18.30

Ebenfalls bedanken wir uns besonders bei unseren Sponsoren:

plan und raum

Birte und Harry
Harald Grünhage
>>plan und raum architekten<<



Monika und Waldemar
Waldemar Kliesing
Sportphysiotherapie

sponsored by:



Birgit und Hubert
Hubert Peters, Meister und Restaurator
im Maler- und Lackierhandwerk

© 2019

galerie freitag 18.30

Robert Mertens
Steinkaulstr. 11
D-52070 Aachen

www.facebook.com/GalerieFreitag1830
www.instagram.com/galerie_freitag_18.30

Kontakt:

Tel. +49 (0)241 43 591 040
Web www.freitag1830.de
Mail mail@freitag1830.de

Öffnungszeiten:

Do. 14.00 bis 21.00 Uhr
Fr. 18.30 bis 21.00 Uhr
Sa. 14.00 bis 18.30 Uhr

(oder nach telefonischer Absprache)

